

Arbeitskreis Eicher-Museum 2011



Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. (0)

Arbeitskreismitglieder:

Sebastian Klinger

Rudolf Püchner

Herbert Schenk

Franz Parzinger

Georg Els

Ludwig Hiebinger

Dieter Rode

Franz Voggenauer

Anton Glash

Georg Kellner

Alois Seilinger

Fritz Dworzak

Josef Neumaier

Gabriele Eicher

Heidi von Rehbinder

Klaus Köhler

Christian Zauner

Franz Heinl

Egon Eicher



Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. (1)

Mission und Zweck des Museums

- Darstellung und Pflege der Geschichte der Eicher Traktoren- und Landmaschinen sowie des gemeindlichen Umfelds
- Darstellung der Wichtigkeit und Bedeutung der Firma Eicher für die Entwicklung der Region und der Gemeinde Forstern
- Präsentation und Erhalt von ausgewählten landtechnischen Neuerungen und Spitzenprodukten der Fa. Eicher
- Erinnerungsstätte für Eicher-Kunden, -Freunde und ehemalige Mitarbeiter, Lieferanten und Geschäftspartner
- Durchführung von Vorträgen, Präsentationen, Kursen zu Eicher und gemeindlichen Belangen
- Schaffung eines Forums für ausgewählte Themen der Landtechnik



Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. (2)

Museums - Betrieb

- Öffnung an ausgewählten und bekanntgegebenen Terminen und zu besonderen Anlässen
- Definition von permanenten und variablen sowie aktuellen
 Ausstellungsthemen und Exponaten der Produktpalette der Fa. Eicher
- interaktive sowie praktische Vorführungen von Eicher-Produkten
- Schaffung eines Diskussionsforums für Themen des stadtnahen landwirtschaftlichen Raumes in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Forstern und dem Landkreis
- Organisation von Eicher-Traktoren- und Landmaschinen Treffen und Präsenz bei Veranstaltungen anderer Oldtimertreffen und Museen
- Einbindung von Sammlungen anderer Eicherfreunde, um jährlich 2 Eicherfreunde-Treffen dort zu organisieren



Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. (3)

Betriebsvoraussetzungen und Prämissen (1)

- Anlässlich des 75 jährigen Jubiläums des ersten Eicher-Traktors am 2. Juni 2011 soll die zweite Phase der in der Vereinssatzung festgeschriebenen Schaffung des Museums der Eicherfreunde e.V. realisiert werden
 - 1. Phase: Ausstellungsraum Erdgeschoß (seit Mai 2008)
 - 2. Phase: Ausbau und Bezug Untergeschoß (seit Sept. 2010 bis Mai 2011)
 - 3. Phase: Verbindung EG und UG (Aug. 2011 Okt. 2011)
- Das Museum hat seinen Standort im ehemaligen Verwaltungsgebäude der Fa. Gebrüder Eicher. Der Eigner des Gebäudes ist Egon Eicher; er stellt hierzu benutzungsbereite und zweckgeeignete Ausstellungsräume im Erd- und Untergeschoss sowie einen Büroraum mit einer Fläche von zusammen ca. 350 qm zu einem Mietzins von Euro 1/qm zzgl. Nebenkosten dauerhaft zur Verfügung.
- Das bisherige Exponate-Aussenlager in Kapfing soll sukzessive verkleinert und nach Möglichkeit ganz aufgegeben werden.



Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. (4)

Betriebsvoraussetzungen und Prämissen (2)

- Für die Öffnungstermine und –zeiten wird im Voraus ein Plan erstellt; die Betreuung des Museums an den Öffnungsterminen erfolgt durch Mitglieder des Vereins oder ausgewählten sonstigen Personen auf freiwilliger Basis
- Der Besuch des Museums ist für Mitglieder des Vereins Eicherfreunde Forstern e.V. kostenlos
- Dem Museum angegliedert ist der vereinseigene Fan-Artikel-Verkauf. An Öffnungstagen können diese direkt erworben werden.
- Die Miete und die laufenden Kosten werden durch die Mitgliedsbeiträge des Vereins Eicherfreunde Forstern e.V., durch die Fanartikel-Verkäufe, durch Veranstaltungen und durch Sponsoren und Spenden gedeckt.
- Die Exponate kommen sowohl aus dem Fundus des Vereins als auch als Leihgaben von Vereinsmitgliedern.



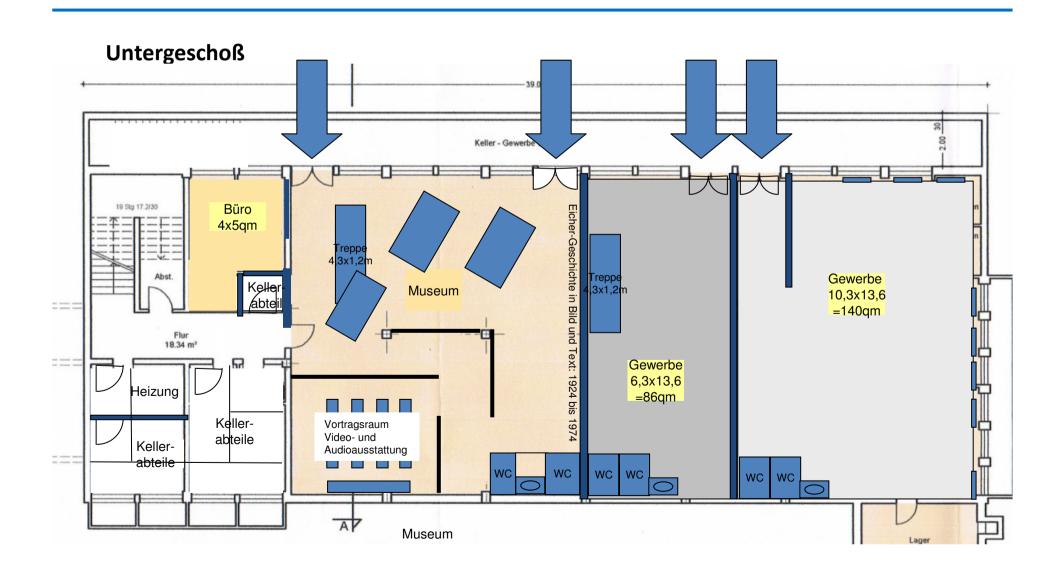
Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. 3. Bauabschnitt (5)

Erdgeschoß





Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. (6)





Konzept für das Museum der Eicherfreunde Forstern e.V. (7)

Treffen der Arbeitsgruppe

1. Treffen: 4.3. 17 – 20 Uhr

2. Treffen: 11.3. 17 - 20 Uhr

3. Treffen: 1. 4. 17 Uhr